



Instandsetzung der inneren Mauern der Burgruine Freienstein vom 13. Juli bis Mitte September 2026

Die Ruine Freienstein, auch Burg Alten-Teufen genannt, wurde um 1250 vom Freiherrn von Tengen gebaut. 1975 schenkte die Erbgemeinschaft von Meiss-Trachsler die Ruine dem Kanton Zürich. Durch eine Spende des Burgenfreundes Franz Xaver Arnet und Beiträge von Bund, Kanton und Gemeinde wurde die Ruine 1976 konserviert und unter den Schutz der Eidgenossenschaft gestellt.

2016/2017 fand die letzte grössere Instandsetzung der äusseren Mauern statt und 2023 wurde die marode Holzterrasse durch eine neue Stahltreppe ersetzt.

Nun müssen die inneren Mauern instandgesetzt werden. Sie weisen nebst biogenem Befall und Steinabplatzungen auch Frostschäden auf.

Die Bauarbeiten dauern vom Montag, 13. Juli, bis voraussichtlich Mitte September 2026.

